

**Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,
liebe Kolleginnen und Kollegen,**

die Sitzplätze im Kollegiumszimmer sind knapp geworden. Warum? Neben der Vergrößerung unseres Kollegiums in den letzten Jahren aufgrund zunehmender Schülerzahlen bereichern seit Beginn des Schuljahres zusätzlich Lehramtsstudentinnen und -studenten verschiedener Berliner Hochschulen unser Schulleben. Die insgesamt neun Studentinnen und Studenten absolvieren an unserer Schule erstmalig das neu eingeführte **Praxissemester**. Sie werden dabei von Fachlehrkräften unserer Schule betreut. Durch das Praxissemester während des Studiums wird schon früh in der Ausbildung ein intensiver Bezug zum Unterrichten hergestellt. Die ersten Rückmeldungen zeigen schon jetzt, dass die Einführung des Praxissemesters ein Erfolg sein wird.

Daneben waren die letzten Monate bestimmt von der Erarbeitung neuer schulinterner Curricula auf der Grundlage der neuen Rahmenlehrpläne für die Klassen 7 bis 10, die ab dem nächsten Schuljahr für Berlin und Brandenburg gelten werden. Vom Kollegium muss dazu neben dem Alltagsgeschäft zusätzlich viel Arbeit geleistet werden. Die meisten Fachschaften haben bereits **Fachstudientage** durchgeführt.

Im November erhielt unsere Schule den diesjährigen **Helga-Moericke-Preis** in Silber. Der Preis wird unter der Schirmherrschaft der Senatorin Sandra Scheeres von der Deutschen Gesellschaft für Demokratiepädagogik vergeben. Er erinnert an die Studienrätin Helga Moericke, welche sich sehr engagiert für das Soziale Lernen in Berlin eingesetzt hat. Wir erhielten den Preis für das Mentoring-Projekt unter Leitung von Frau Deyerling.

Was war?

Nach der stimmungsvollen Einschulungsfeier zu Beginn des Schuljahres fand bald darauf unser **Willkommensfest** auf dem Schulhof statt. Die neuen Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen

waren gleich gesangskräftig dabei. Das abwechslungsreiche Programm und Angebot ließ beinahe vergessen, dass die traditionelle Paella, von Herrn Ribbeck zubereitet, diesmal fehlen musste. Umso mehr haben wir Appetit zum nächsten Willkommensfest.

Am Vormittag des gleichen Tages fand wieder das von den Schülerinnen und Schülern selbst organisierte **Fußballturnier** aller Klassen statt. Im September kurz vor den Berliner Wahlen war unsere Schule Wahllokal für die **U18-Wahl**. Jugendliche unter 18 Jahren haben hier die Möglichkeit, bei einer simulierten Wahl Ihre Stimme abzugeben. Die Wahlergebnisse für Berlin und auch für unsere Schule sind auf www.u18.org und auf unserer Homepage einzu-sehen.

Erfreulich war die hohe Wahlbeteiligung von über 75 Prozent an unserer Schule. In der Woche darauf hatten die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe die Möglichkeit, bei



einer **Podiumsdiskussion** in der Aula die Kandidatinnen und Kandidaten des Wahlkreises Tempelhof-Schöneberg für die Wahl zum Abgeordnetenhaus kennenzulernen und ihnen Fragen zu stellen. Bemerkenswert war das konsequente Einfordern von Sachlichkeit durch unsere Schülerschaft durch eine sehr sensibel geäußerte Missbilligung, sobald die Diskussion unsachlich geführt wurde.

In der letzten Septemberwoche wurden Schülerinnen und Schüler von Frau Puschnerus und Frau Groth zum **Austausch nach Cardedeu** bei Barcelona begleitet. Sie lebten dort in Familien

und besuchten unsere Partnerschule Institut Pla Marcell.

Fahrten der 8. Und 9. Klassen führten an die Ostsee und in die Oberpfalz.

Die **Bundesjugendspiele** fanden dieses Jahr spät erst Ende September statt wegen der Bauarbeiten auf dem Sportplatz im Sommer. Der beginnende Herbst zeigte sich aber von seiner besten Seite.

Der Oktober begann mit der Eröffnung einer Ausstellung in der Apostel-Paulus-Kirche. Schülerinnen und Schüler der 9a zeigten ihre **Schuhgeschichten**, die vorher schon in der Schule zu bewundern waren. Die Werke wurden im Kunstunterricht mit Frau Kühl erarbeitet (Foto unten und Seite 1).

Ebenfalls im Oktober fand das zweiwöchige **Betriebspraktikum** für alle Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen statt. Die Klasse 9b war während des Praktikums Soziales Lernen im November im Erstaufnahmelaager Wilmersdorf. Die Klasse 9c absolvierte ihr **Praktikum Soziales Lernen** im Seniorenheim St. Josef in der Dominicusstraße.

Unter Leitung von Frau Schnee und in Zusammenarbeit mit der Schauspielerin Maila Barthel führte die Klasse 10a im November im Rahmen des Deutschunterrichts ein **Projekt zu Brecht**

durch. Videoaufnahmen davon waren auf einem Konzert der Künstlerin zu sehen.

Die Kurse Darstellendes Spiel des Abiturjahrgangs zeigten unter Anleitung

von Frau Borchart Ende November Ihr Stück **REALITÄT IST OBJEKTIV** in der Aula.

Anfang Dezember schlug sich unsere Basketball-Mannschaft unter Anleitung von Herrn Trink tapfer erstmalig beim **ALBA-Oberschulturnier** und belegte so einen honorigen dritten Platz in der Vorrunde.

Sicher ein Höhepunkt des kulturellen Schullebens war das **Winterkonzert** im Dezember.

Musiziert und gespielt haben der Chor unter Leitung von Frau Klingler, die Streicher-AG unter

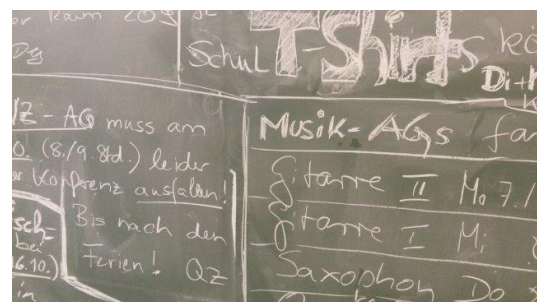
Leitung von Frau Dr. Ruthemeier und Frau Quabeck, die Querflöten-AG, die Gitarren-AG und der Instrumental-Kurs

unter Leitung

von Frau von Trotha, die Musical-AG unter Leitung von Frau Borchart, der Leistungskurs Musik

unter Leitung von Frau Dr. Ruthemeier. Es brillierten solistisch am Klavier Yun J. Choi mit Valse Impromptu von Liszt und Serdar Igdirdir mit Game of Thrones. Die voll besetzte Aula war durch den Ensemble-Kurs unter Leitung von Frau Däumler weihnachtlich dekoriert. Die Stimmung war umwerfend und der Abend endete mit dem gemeinsamen Singen eines Weihnachtsliedes.

In der letzten Schulwoche waren die Reihen der Schülerinnen und Schüler in so mancher Lerngruppe stark gelichtet, denn die Musical-AG probte eine Woche lang mit Frau Borchart in Hitzacker.



Was kommt?

Das neue Jahr beginnt mit einer weiteren Woche, in der die Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen probeweise an den Leistungskursen im 2. Semester teilnehmen können. Es folgt der **Tag der offenen Tür** am 14. Januar, der Präsentationstag der Kulturklassen und der öffentlichen **Präsentationsabend** am 24. Januar um 18.00 Uhr in der Aula. Am nächsten Tag nehmen interessierte Schülerinnen und Schüler der Grundschulen am Schnupperunterricht teil. Am 27. Januar gibt es Halbjahreszeugnisse für die Mittelstufe. Wir drücken allen die Daumen, dass die Zeugnisnoten gut und besser sind.

Mit herzlichem Gruß

Ihr B. Fiehn
Schulleiter

